idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Duale Hochschule Baden-Württemberg
Elisabeth Ligendza

11.11.2014
http://idw-online.de/de/news612561

Wettbewerbe / Auszeichnungen
Kunst / Design, Medien- und Kommunikationswissenschaften
regional

Mediendesigner der DHBW Ravensburg sind Deutschlands beste Hochschule im Red Dot Design Ranking

Über den Ritterschlag in der Design-Szene freuen sich derzeit die Mediendesigner der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg. Die DHBW Ravensburg belegt im Red Dot Design Ranking 2014 unter den Hochschulen Amerika / Europa Platz 9. Sie ist die beste deutsche Hochschule und fühlt sich pudelwohl als eher kleine DHBW-„Designabteilung“ unter den ganz großen Designschmieden.

„Ganz groß“ ist dabei alles andere als übertrieben. Auf Rang 10 der Rangliste findet sich etwa das amerikanische Pratt Institute, das rund 4600 Studenten vornehmlich in Kunst und Design ausbildet. Klein aber fein: In Ravensburg sind es derzeit exakt 222. Fast alle der 15 gelisteten Hochschulen haben deutlich größere Designbereiche, umso beachtlicher ist der Erfolg der Ravensburger. Den Spitzenplatz bei Red Dot nimmt das schwedische Umeå Institute of Design ein. Hinter der DHBW Ravensburg reihen sich als weitere deutsche Vertreter die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle und die Folkwang Universität der Künste ein.

„Die Auszeichnung ist ein Ritterschlag für uns. Sie zeigt deutlich, wie die Qualität unserer inhaltlichen Ausrichtung als einzigem Kreativstudiengang mit dualem Konzept auch international überzeugt“, sagt Prof. Klaus Birk, Studiengangsleiter Mediendesign. Höchst begehrt ist der rote Punkt, der Red Dot, bei den Designern dieser Welt. Werden damit doch ihre Konzepte als höchst innovativ, kreativ und damit führend in der Branche ausgezeichnet. Der international anerkannte Wettbewerb wird vom Design Zentrum Nordrhein Westfalen ausgeschriebener. Auch Hochschulen stellen sich der Jury, ihre Leistung wird über das Red Dot Design Ranking eingeordnet. „Das Ranking ist eine gute Widerspiegelung von wirklich nachhaltigen Designinnovationen und den Fähigkeiten einer Organisation“, ordnet Prof. Dr. Peter Zec, Initiator des Red Dot, ein.

Der Erfolg der Hochschule spiegelt sich wider im Erfolg der Studenten. Und so haben die Ravensburger auch bei den Einzelauszeichnungen für das beste Designkonzept des Jahres überzeugt. Die „Umweltmonster“ von Anastasia Bondarenko und „Richard Riese“ von Damian Sturm, beides Bachelorarbeiten, wurden mit einem „red dot: best of the best“ in der Kategorie Interaktions- und Gamedesign dekoriert. Wer die Ravensburger Mediendesigner kennt, der weiß, dass renommierte Auszeichnungen wie der GWA Junior Agency Award, verschiedene Preise des Art Directors Club und viele mehr dort fast schon zur Tagesordnung gehören. Die Red Dot-Rangliste bildet diese konstant gute Ausbildung von jungen Talenten über einen langen Zeitraum hinweg nun ab.

Was macht die Entwicklung der DHBW Ravensburg zu einem „Medien-Hotspot“ aus? „Die starke inhaltliche wie gestalterische Auseinandersetzung über unterschiedliche Medienformate hinweg zeichnet unseren Ansatz aus“, sagt Prof. Birk. Die DHBW schaffe es zudem, für die Studenten als Ideenwerkstatt zu fungieren. „Uns ist wichtig, dass die Studenten bei allem gesunden Wettbewerb ihre Ideen untereinander austauschen.“

Info: Der Studiengang Mediendesign an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg ist ein Erfolgsmodell. 2001 mit 30 Studienplätzen gestartet sind es aktuell 222 Studenten. Mediendesign ist der einzig

künstlerisch-gestalterische Studiengang an deiner Dualen Hochschule. Die Absolventen arbeiten in Grafikateliers, bei Verlagen, Rundfunk- und TV-Gesellschaften. Sie sind die kreativen Köpfe bei Konzeption, Entwurf und Realisierung verschiedener Medienprodukte. 2013 haben sie das Alte Theater in der Ravensburger Innenstadt bezogen und sind dort im lebhaften Austausch mit der nahen Ravensburger Museums- und Kreativenlandschaft.

URL zur Pressemitteilung: http://www.dhbw-ravensburg.de

Die Studiengangsleiter Mediendesign der DHBW Ravensburg, von links: Prof. Herbert Moser, Prof. Dr. Markus Rathgeb und Prof. Klaus Birk. Foto: Mathis Leicht